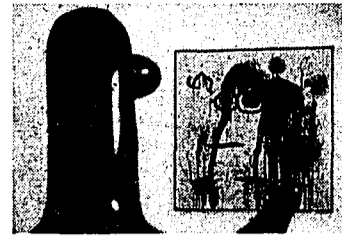




# Volksblatt

Amtliches Publikationsorgan ■ 119. Jahrgang, Nr. 202

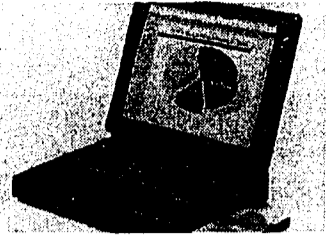
Redaktion und Verlag: Feldkircher Str. 5, 9494 Schaan, Telefon (075) 237 51 51 · Fax Redaktion/Verlag (075) 237 51 55 · Fax Inserate (075) 237 51 66  
Telefon Sportredaktion (075) 237 51 71  
E-Mail-Adresse / flvobla@flvobla.LOL.li · Internet-Adresse: http://www.lol.li/Volksblatt



## INLAND

### Auf dem Erfolgskurs

Ein Gespräch über künftige Aktivitäten der Staatlichen Kunstsammlungen mit Konservator Friedemann Malsch. Seite 3



## COMPUTER-EXTRA

### Leistung wie die Grossen

In diesem Herbst kommt der Markt für mobile Computer in Bewegung. Wir sagen Ihnen, worauf es ankommt. Seite 9

## TAGESSCHAU

### Gefangene gesellschaftlicher Zwänge

Versteinerungen und Lebenszeichen nennt sich die Ausstellung in der Galerie am Lindenplatz in Schaan, die Archaisches und Aktuelles aus dem Werk des Künstlers Carl Bucher zeigt. Die Verbindung von Widersprüchlichem wird kaum einen Betrachter unberührt lassen. Seite 2

### «Der Angriff auf Demokratie und Wohlstand»

Mehr als 130 Zuhörer verfolgten den interessanten Vortrag von Referent Hans Peter Martin aus Bregenz, Co-Autor des Buches «Die Globalisierungsfälle – Der Angriff auf Demokratie und Wohlstand». Mehr dazu auf Seite 5

### Thyssen und Krupp reden über Vollfusion

Wenige Tage nach der Gründung ihres gemeinsamen Stahlunternehmens Thyssen Krupp Stahl rücken auch die beiden Mutterkonzerne immer näher zusammen. Eine Vollfusion wird nicht ausgeschlossen. Seite 7

### Besuch Hashimotos in Peking



Der japanische Ministerpräsident Ryutaro Hashimoto (Bild) hat sich bei seinem ersten offiziellen Besuch in Peking bemüht, die chinesischen Bedenken über die enge militärische Zusammenarbeit seines Landes mit den USA zu zerstreuen. Mit der Reise Hashimotos nach China sollten die seit 25 Jahren bestehenden diplomatischen Beziehungen der beiden Länder gewürdigt werden. Seite 15

### Heute Entscheidung über Spiele 2004

Heute abend um 18.53 Uhr wird IOC-Präsident Juan Antonio Samaranch im Lausanner Palais Beaulieu den Austragungsort der Olympischen Sommerspiele 2004 bekanntgeben. Als Favorit gilt nach wie vor Rom, das vom amerikanischen TV-Network NBC unterstützt wird. Dahinter folgen Athen und Kapstadt, wobei die Südafrikaner anscheinend aufholten. In einer vorgezogenen Wahl – weil kein Gegenkandidat aufgetaucht war – wurde der 77 Jahre alte Spanier Juan Antonio Samaranch gestern wie erwartet mit Akklamation für eine weitere vierjährige Amtszeit zum IOC-Präsidenten gewählt. Samaranch ist seit 1980 im Amt. Anita DeFrantz (45), die farbige amerikanische Olympia-Bronzemedailengewinnerin von 1976, seit 1986 IOC-Mitglied, wurde als erste Frau zur IOC-Vizepräsidentin erkoren.

REKLAME



**HANNELORE**  
MODISCH AKTUELL  
Im Zentrum Kaufin, Schaan

## Schaufenster von Werdenberg

9. Wiga öffnet morgen Samstag ihre Tore – Breites Angebot bis zum 14. September

Mit der Festansprache des Geschäftsführers des Gewerbeverbandes St. Gallen-Appenzell, Arthur Bürgi (St. Gallen), wird morgen Samstag um 10 Uhr die diesjährige 9. Werdenberger Industrie- und Gewerbeausstellung eröffnet. «Das Schaufenster des Bezirkes Werdenberg» vereinigt dieses Jahr in den beiden Ausstellungszelten sowie im Freigelände 110 Firmen. Im Interesse des Publikums stehen sicher auch die verschiedenen Sonderschauen sowie das attraktive Abendprogramm im Festzelt.



Morgen Samstag öffnet die 9. Wiga in Buchs ihre Tore. Sie dauert bis zum 14. September. (Bild: vito)

Es ist wieder soweit: Morgen Samstag öffnet die Wiga 97 auf dem Buchser Marktplatz zum 9. Mal ihre Tore. Den Veranstaltern ist es einmal mehr gelungen, eine bunte Palette von Firmen für die Ausstellung zu gewinnen. 110 Firmen werden bis zum 14. September täglich einem zahlreichen Publikum – man rechnet wiederum mit über 30 000 Besuchern – ihre Pro-

dukte oder Dienstleistungen näher bringen können. Zahlreich sind auch wieder die be-

liebten Sonderschauen, wobei sicher das Tierzelt eine Attraktion für jung und alt darstellen wird. Gleich drei

Stände belegt die Standortgemeinde Buchs, wobei sie den Künstlern ein Forum bietet, auf die laufende Aids-Kampagne hinweist und interessante Details aus der Gemeinde vorstellt. Sechs Stände umfasst das sogenannte Kommunikationscenter, das von den einheimischen Medien betrieben wird. Weitere interessante Schauen sind: Regionalmuseum Schlangenhäus, Forum GEN, Kaufmännische Berufsschule Buchs, Kantonspolizei (Sicherheitsberatung), Postamt Buchs sowie Verein für Abfallbeseitigung.

Besondere Aufmerksamkeit verdient sicher der Stand mit dem Titel «Tag des Aufbruchs». Der Stand wurde vom Arbeitgeberverband Sargans-Werdenberg konzipiert. Für Dienstag steht dann ein Programm im grossen Festzelt mit prominenten Referenten, darunter Regierungsrätin Rita Roos. Eingeladen sind Jugendliche, Jungunternehmer und Interessierte. (hu)

## Umschichtung von 3 Mio. Franken geplant

Nicht beanspruchte Investitionsmittel sollen für andere Projekte verwendet werden

Insgesamt 3 Mio. Franken, die 1997 vom Land für Hochbauprojekte budgetiert wurden, können aus diversen Gründen nicht beansprucht werden. Nach dem Willen der Regierung sollen sie dennoch im laufenden Jahr für alternative Projekte und Sanierungsmassnahmen im Hoch- und Tiefbaubereich eingesetzt werden. Der Landtag wird sich in seiner nächsten Sitzung mit der jetzt beantragten Umschichtung der finanziellen Mittel befassen.

Die teilweise Nichtbeanspruchung von Investitionsmitteln für Hochbauten im Haushaltsjahr 1997 resultiert nach Angaben der Regierung

bei einigen Projekten entweder aus verfahrenstechnischen oder projektabhängigen Verzögerungen resp. noch ausstehenden Grundsatzbeschlüssen, die zu einem späteren Planungs- oder Ausführungsbeginn führen.

Gemäss Bericht und Antrag der Regierung ergibt sich allerdings nunmehr ein eigentlicher Nachtragskreditbedarf in Höhe von knapp zwei Mio. Franken, nachdem die restlichen Mittel vom Landtag für den Umbau und die Erweiterung der Landesbibliothek zwischenzeitlich bereits genehmigt wurden und im Zusammenhang mit der Erweiterung des Landesarchivs jetzt beantragt sind.

Für die Erweiterung der Landesbibliothek ist dieses Jahr mit Baukosten von 1 Mio. Franken zu rechnen, die aus den nicht beanspruchten Investitionsmitteln abgedeckt werden können, für die Archiverweiterung wird heuer noch ein Nachtragskredit von 40 000 Franken benötigt.

Eine eigentliche Umschichtung von 600 000 Franken soll zugunsten der Erstellung eines Fuss- und Radweges in Schaanwald erfolgen, an der sich auch die Gemeinde Mauren mit 330 000 Franken beteiligen wird. Für die laufende Sanierung des Schulzentrums Mühleholz soll ein zusätzlicher Betrag von 400 000 Franken zur Verfügung gestellt werden. Die Verwen-

dung von bisher nicht beanspruchten Mitteln wird des Weiteren für die Renovation der Botschaft in Strassburg, die Vorbereitung der Zotow-Ausstellung im Engländergebäude, zwei Strassenprojekte in Triesenberg (Rotenboden) und Schaan (Zollstrasse) sowie für die Realschule Balzers (Landesanteil an Heizungsanlage) und den Abbruch des Reservoirs Güdingen in Eschen vorgeschlagen.

Eine Weiterbenutzung des ehemaligen Wasserwerkes in Eschen als Moschee durch türkische Mitbewohner sei aus Gründen der Sicherheit nicht mehr verantwortbar, heisst es im Bericht. (mü)

## WM-Bronze für Team aus Liechtenstein

Grosserfolg bei Modellflug-Weltmeisterschaften in Deblin



Grosserfolg für Wolfgang, Roland und Norbert Matt an den Modellflug-Weltmeisterschaften im polnischen Deblin: Im Mannschaftswettkampf sicherte sich das Liechtensteiner Team mit Platz 3 die Bronzemedaille hinter Sieger Japan und dem zweitplatzierten Deutschland.

Nach vier Qualifikationsdurchgängen sind mit Wolfgang Matt (3. Rang) und Roland Matt (15. Rang) ausserdem zwei Piloten der Modellfluggruppe Liechtenstein für das Final der Modellflug-Weltmeisterschaften in Deblin/Polen qualifiziert.

Während Wolfgang Matt mit vier regelmässigen Flügen den Finalplatz der besten 15 Piloten sicher erreichen konnte, musste Roland Matt mit einigen unverständlichen Punktrichterentscheidungen lange um den Finalplatz bangen. Gestern Donnerstag fand ein, heute Freitag finden zwei Finaldurchgänge statt. Der dritte Liechten-

steiner Pilot, Norbert Matt, erreichte mit dem 26. Rang von 97 angetretenen Piloten ein sehr gutes Ergebnis und konnte damit den 33. Rang aus dem Vorjahr deutlich verbessern.

REKLAME



**AKTION PRO SKI**  
Verlosung August

Gewinn-Nummer  
Los-Nr.

**751**